

# Kindheit, Gewalt & Krieg

EINE VORTRAGSREIHE  
DES ARBEITSKREISES  
KINDHEITSGESCHICHTE



Online-Vortragsreihe

Die Vortragsreihe widmet sich aktuellen Forschungen zu den Auswirkungen von Kriegen und Gewalt auf das Leben von Kindern — von vergangenen Kriegszeiten bis zu gegenwärtigen Konflikten. Im Zentrum stehen auch die Handlungsräume, die sich junge Menschen abhängig von geopolitischen, sozialen, kulturellen und situativen Kontexten erschließen konnten. Einige dokumentierten ihre Erfahrungen und ermöglichten so einen unmittelbaren Einblick in die Realität von Krieg und Gewalt.

Ziel der Vortragsreihe ist es, aufzuzeigen, dass der Blick auf Kinder neue und erkenntnisreiche Perspektiven auf zentrale historische und gesellschafts-politische Fragestellungen eröffnet.

17. Oktober 2025

11:30 – 12:30 Uhr

## Kindheitsgeschichte und Gewalt

**Meike Sophia Baader**

Abteilung Allgemeine Erziehungswissenschaft,  
Universität Hildesheim

24. Oktober 2025

11:30 – 12:30 Uhr

## „Maikäfer flieg ...“ Kindheit in den Kriegen der Frühen Neuzeit

**Maria Griemert**

Institut für Geschichte, Theorie und Ethik der  
Medizin, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

7. November 2025

11:30 – 12:30 Uhr

## Fischl Schneersohn und die Anfänge einer Psychologie kindlicher Kriegstraumata in der post- revolutionären Ukraine, 1918–1921

**David Freis**

Institut für Ethik und Geschichte der Gesundheit  
in der Gesellschaft, Universität Augsburg

28. November 2025

11:30 – 12:30 Uhr

## Sowjetische Kriegskindheiten unter NS-Besatzung in der BSSR (1941 – 1944)

**Yuliya von Saal**

Institut für Zeitgeschichte, München

12. Dezember 2025

11:30 – 12:30 Uhr

## Writing Letters After the Holocaust: Hungarian Child Survivors in Postwar Sweden

**Friederike Kind-Kovács**

Hannah-Arendt-Institut

für Totalitarismusforschung, Dresden

16. Januar 2026

11:30 – 12:30 Uhr

## Nach dem Krieg: Afrodeutsche „Besatzungskinder“ und transnationale Adoptionen

**Silke Hackenesch**

Abteilung für Nordamerikanische Geschichte  
des Historischen Instituts, Universität zu Köln

6. Februar 2026

17:30 – 18:30 Uhr

## Bodenkrieg und Puppenkampf: Der Vormarsch der „Kindheit“ im japanischen Imperium

**Sabine Frühstück**

Department of East Asian Languages &  
Cultural Studies, University of California/  
Santa Barbara

20. Februar 2026

11:30 – 12:30 Uhr

## Kindliche Aggression und Krieg. Die Internationale Konferenz für Kinderpsychiatrie 1948

**Anne Oommen-Halbach**

Institut für Geschichte, Theorie und Ethik  
der Medizin, Heinrich-Heine-Universität  
Düsseldorf

27. Februar 2026

11:30 – 12:30 Uhr

## Kinder und Jugendliche in Friedensprozessen im Globalen Süden und die internationale Entwicklungspolitik

**Jonas Klein**

Historisches Institut, Universität Potsdam

Die Vortragsreihe wird von Wiebke Hiemesch und Lukas Schretter organisiert und moderiert. Sie findet online statt und richtet sich an Forschende, Studierende sowie eine interessierte Öffentlichkeit. Die Idee entstand in der Arbeitsgruppe „Kindheit, Gewalt und Krieg“ im Rahmen des Arbeitskreises „Kindheitsgeschichte“, organisiert von Lena Jur, Friederike Kind-Kovács, Julia Reus, Susanne Quitmann und Martina Winkler, im November 2024.

Anmeldung nicht erforderlich.

Zoom-Meeting-ID: 851 1192 1019  
Kenncode: 213697

<https://us06web.zoom.us/j/85111921019?pwd=bFKR1lw4wA9SyprPuKQ2yn5ocr50l4.1>



Abbildung: Ursula Blankenburg, geb. 1932, nahm „Rudi“ mit auf die Flucht mit dem „Kindertransport“ nach England  
© Edel Sheridan-Quantz, ZeitZentrum Zivilcourage